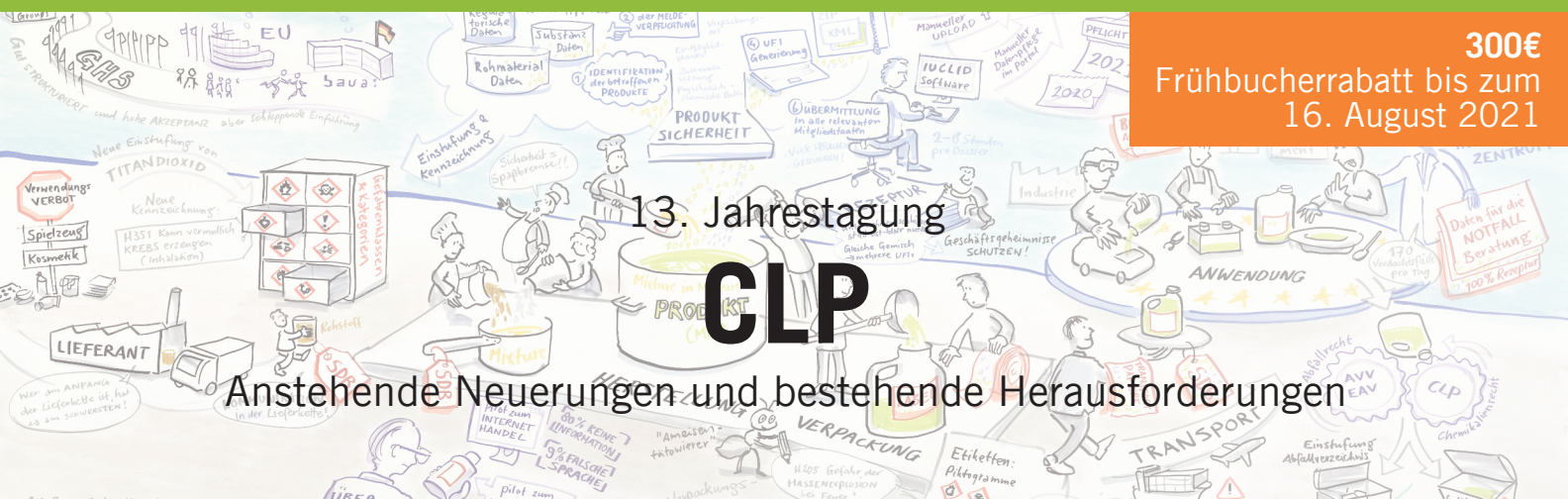
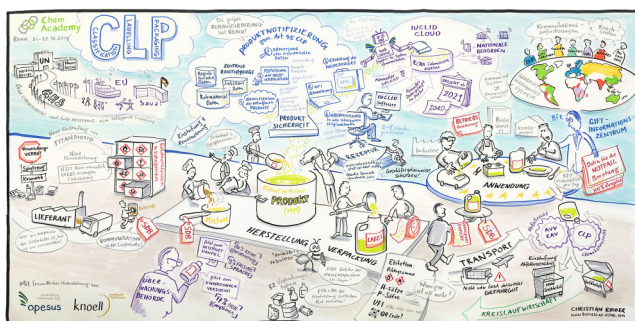




13. Jahrestagung CLP Anstehende Neuerungen und bestehende Herausforderungen



Graphic Recording der Fachtagung CLP 2019

Mit Fachbeiträgen folgender Institutionen und Unternehmen

Themenschwerpunkte dieser Veranstaltung

- Lessons learned bei den Meldungen an die GIZ
- Marktüberwachung in Zeiten von Corona
- Auf dem Weg zum Gefahrstoffkataster
- Einstufung und Kennzeichnung: Umgang mit Neuerungen aus Sicht der Behörden
- Der New Green Deal der EU

Mit freundlicher Unterstützung von



- Dr. Herbert Desel, Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR)
- Nicolaj Heuer, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BauA)
- Nicoletta Godas, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BauA)
- Katja Trawny, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
- Rosemarie Greiwe, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
- Sabine Hausmann, Fuchs Petrolub SE
- Simon Steinmeyer, Chemetall GmbH
- Sabine Schultes, Dangerous Goods Assessment & Consulting
- Dr. Christoph Schwarz, knoell Germany GmbH
- Prof. Dr. Norbert Müller, Schenker AG
- Roman Gimmini, Karl Wörwag Lack- und Farbenfabrik GmbH & Co KG
- Dr. Michael Hagel, Carl Roth GmbH & Co. KG
- Horst Herbert, Premium AEROTEC GmbH
- Frank Altrogge, BYK-Chemie GmbH
- Ellen Dhein, Bayer AG

25. und 26. Oktober 2021
Bonn und online

Montag, 25. Oktober 2021

8.30 Empfang mit Kaffee und Tee
Ausgabe der Tagungsunterlagen

8.50

Eröffnung des ersten Tages durch

Dr. Björn Nehls, Leiter Chem-Academy

und die Vorsitzende,

Sabine Schultes, Dangerous Goods Assessment & Consulting

9.00

CLP im Kontext der Roadmap: der New Green Deal der EU

- Aktuelle Tätigkeitsschwerpunkte der Produktsicherheit
- Eckpunkte des New Green Deals der EU
- Herausforderungen im Registrierungs- und Autorisierungsprozess
- Auswirkungen durch die Regulierung von Endocrine Disruptors
- Grenzen der Vereinheitlichung und Konsequenzen für die globale Produktsicherheit
- Politische und regulatorische Entwicklungen in der EU: Welchen Beitrag kann die Industrie leisten?

Sabine Hausmann, Head of Global EH&S, Fuchs Petrolub SE

9.50

Die Umsetzung der CLP-Verordnung aus der Perspektive der Bundesanstalt

- Aktuelle Entwicklungen auf internationaler und nationaler Ebene mit Bezug zu CLP
- Erwartete Änderungen durch die Revision der CLP-Verordnung im Rahmen der Europäischen Chemikalienstrategie
- Neue Gefahrenklassen
- Meldepflichten für Lohnhersteller und Händler
- Verzahnung von CLP mit weiteren Regelwerken
- Kennzeichnungsausnahmen und digitale Informationen
- Erfahrungen mit der Einstufung von Titandioxid
- Gegenwärtige Themenschwerpunkte im CLP-Helpdesk

Nicolaj Heuer, Fachbereich 5: Bundesstelle für Chemikalien, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

10.40 Networking und Kaffeepause

11.10

Die Schnittstelle Produktsicherheit/Arbeitsschutz

- Anforderungen an das Gefahrstoffkataster/Lagerplan
- SDB: Informationen für das Gefahrstoffkataster
- Ein kritischer Blick auf die Regulierung: mehr Sicherheit am Arbeitsplatz, aber wie?
- Perspektiven für den Arbeitsschutz im Zeichen des New Green Deals der EU

Simon Steinmeyer, EHS Manager Frankfurt, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Health Safety Environment, Chemetall GmbH

12.00

Risiko- und Maßnahmenkommunikation in der Wertschöpfungskette

- Informationsgenerierung und -weitergabe, wie und warum?
- Erforderliche Daten zu Exposition und Verwendung im Arbeitsschutz
- Erkenntnisse aus dem Projekt REACH2SDS
- Anforderungen an die Informationsqualität und Kommunikation
- Wie wirken die bisherigen regulatorischen Maßnahmen (und wo nicht)?
- Der aktuelle REACH Review und Folgen für die Gefahrstoffkommunikation

Nicoletta Godas, Wissenschaftliche Leitung Gefahrstoffe und biologische Arbeitsstoffe, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

12.50 Gemeinsames Mittagessen

14.10

Art. 45/Anhang VIII: Update durch die national zuständige Behörde

- Implementierung des Verfahrens am BfR und in den GIZ: Umgang mit dem 100-fachen Datenvolumen
- Wie kann das BfR da noch eine Qualitätssicherung machen?
- Was läuft gut, was läuft noch holprig?
- Nutzung der Daten am BfR, in den GIZ und durch die Überwachung
- Nutzung des UFI in den GIZ
- Mitteilungen mit Standardrezepturen
- Häufige Verständnisprobleme bei der Erstellung der Mitteilung und ihre Lösung
- Geplante Änderung des Artikel 45 CLP und (möglicherweise) 3. Änderung des Anhang VIII

Dr. Herbert Desel, Fachgruppenleitung "Expositionsbewertung gefährlicher Produkte", Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR)

15.00

Harmonisierte Poison Centre Notification nach CLP Anhang VIII – Erfahrungen und Herausforderungen aus Sicht eines Beratungsunternehmens

- Rollen und Pflichten in tatsächlichen Lieferketten
- Geschäftsgeheimnisse und notwendige Informationsweitergabe
- Freiwillige Meldungen und Lieferanten-SDB
- Folgen der geforderten Detailtiefe der Meldungen
- Erste Behördenrückfragen zu Meldungen

Dr. Christoph Schwarz, Group Leader, Product Safety & Stewardship - Services III, knoell Germany GmbH

15.50 Networking und Kaffeepause

16.20

Konkrete Herausforderungen für EHS durch die Revision der CLP-Verordnung

- Erwartungen bezüglich der Revision der CLP-VO
- Erkenntnisse aus den Public Consultations
- Diskussionen im CARACAL
- Die Einstufung von Endokrinen Disruptoren
- Kriterien für PMT-Eigenschaften
- Zero Pollution als Zielsetzung?

Ellen Dhein, Director Environmental Policy, Bayer AG

17.10 Zusammenfassung durch die Vorsitzende

17.20 Ende des ersten Tages

Dienstag, 26. Oktober 2021

8.45

Eröffnung des zweiten Tages durch die Vorsitzende

Sabine Schultes, Dangerous Goods Assessment & Consulting

8.50

Chemikaliensicherheit und Überprüfungen im föderalen System

- Strukturen der Überwachung am Beispiel Nordrhein-Westfalen
- Formen der Marktüberwachung
- Erfahrungen und Perspektiven – auch vor dem Hintergrund der Pandemie
- Schwerpunkte im Vollzug
- Verzahnung der Überwachung: Regelwerke der Chemikaliensicherheit und angrenzender Rechtsbereiche
- Folgen und Sanktionen bei Non-Compliance

Katja Trawny, Referatsleitung Chemikaliensicherheit, und Rosemarie Greiwe, Chemikaliensicherheit, Gefahr- und Biostoffe, Arbeitsmedizin, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

9.40

Aktuelle Entwicklungen zur Harmonisierung von Gefahrgutvorschriften und CLP/GHS

- Grenzen des Sinnvollen: Ist "harmonisch" immer gut und richtig?
- Beispiele aus den internationalen Diskussionen von gestern und heute
- Ein Blick in die Glaskugel
- Endocrine Disruptors im Gefahrgutmanagement
- Basel Convention für Abfälle
- Unfälle beim Gefahrguttransport: Ihre Ursachen und zukünftige Auswirkungen auf diverse Regelwerke

Sabine Schultes, Dangerous Goods Assessment & Consulting

10.30 Networking und Kaffeepause

11.00

Herausforderungen mit dem SDB in der Praxis

- Gesetzliche Grundlagen und Bedeutung des SDB im Rahmen der Gefahrenkommunikation
- Inhalte des SDB
- Wie ausführlich muss ein SDB sein?
- Wann muss ein SDB zur Verfügung gestellt werden?
- Hat ein SDB ein Ablaufdatum?
- Plausibilität oder wie gehe ich mit fehlerhaften SDBs um?
- Wo finde ich für die Erstellung von SDB notwendige Daten?
- Wo finde ich Hilfe bei der Erstellung von SDB?

Dr. Michael Hagel, Leitung Abteilung Arbeitssicherheit und Umweltschutz, Carl Roth GmbH & Co. KG

11.50

Anforderungen an das Labelling

- Aktuelle Entwicklungen auf UN- und europäischer Ebene
- Ein Produkt, ein Label?
Unterschiedliche Anforderungen aus der Sicht eines Global Players
- Der Blick über den Tellerrand –
CLP und angrenzende Rechtsbereiche
- Informationen im ständigen Wechsel – Change Management
- Was benötigt wird, um die Anforderungen zu erfüllen

Frank Altrogge, Data Management Regulatory Affairs/GHS Expert, BYK-Chemie GmbH

12.40 Gemeinsames Mittagessen

14.00

Neuerungen durch die TRGS 510 zur Lagerung von Gefahrstoffen

- Kernelemente der Neufassung der Technischen Regel für Gefahrstoffe (TRGS) 510 „Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern“
- Anwendungsbereiche und relevante Tätigkeiten
- Zielsetzungen der TRGS 510 und erforderliche Maßnahmen in den Unternehmen: Arbeitssicherheit und Umweltschutz
- Herausforderungen in der Anwendung
- Organisatorische Maßnahmen und Dokumentation

Prof. Dr. Norbert Müller, Global Dangerous Goods Manager, Schenker AG

14.50

Einstufung von Abfall und die Entsorgung von Gefahrstoffen

- EHS-bezogene Aufgaben bei einem Hersteller komplexer Erzeugnisse
- Chemikalienregulierung vs. Anforderungen der Luftfahrt vs. Vorgaben im Bereich militärischer Verwendungen
– Sonderfall Substitution in regulatorischen Schnittmengen
- Gefahrstoffmanagement und Entsorgung in der Praxis
- Qualifizierung von Personal im Abfallmanagement
- Von fest bis flüssig: Wertstoffströme in der Praxis
- Wie weit ist der Weg zur Circular Economy?

Horst Herbert, Head of Works Safety, Plant Security and Environmental Protection, Premium AEROTEC GmbH

15.40 Networking und Kaffeepause

16.10

Die Arbeitswelt der Produktsicherheit in der Zukunft

- Corona als Beschleuniger von Entwicklungen der Arbeitswelt
- Wie mobil kann die Produktsicherheit arbeiten?
- Herausforderungen im Schnittstellenmanagement
- Erforderliche organisatorische Maßnahmen und IT-Infrastruktur
- Das Management von hybrid arbeitenden Teams

Roman R. Gimmini, Manager Regulatory Affairs, Krisenstab Covid-19 (Corona), Karl Wörwag Lack- und Farbenfabrik GmbH & Co KG

17.10 Zusammenfassung durch die Vorsitzende

17.15 Ende der Jahrestagung

Gruppenrabatt

In Ihrem Unternehmen gibt es mehrere Interessenten für unsere Veranstaltung? Melden Sie gleichzeitig zwei oder mehr Personen für mindestens zwei Tage an und sparen Sie jeweils **500€** ab dem zweiten Teilnehmer.



Veranstaltungsinweise

Seminar REACH

13. und 14. September 2021, Bonn und online

Seminar Regulatorische Toxikologie

27. und 28. September 2021, Bonn und online

Seminar Brexit and Chemicals Regulation (english)

11. und 12. Oktober 2021, Berlin und online

5. Jahrestagung Chemikalienregulierung in Non-EU

8. und 9. November 2021, Berlin und online

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen sowieso zur Anmeldung erhalten auf unserer Website: www.chem-academy.com

Sponsoren



knoell ist ein Dienstleister, der Sie in allen Phasen der Registrierung unterstützt, von der Planung bis zur Markteinführung Ihres Produktes und darüber hinaus. Unsere Aufgabe ist es sicherzustellen, dass Ihre Produkte den jeweils aktuellsten regulatorischen Anforderungen entsprechen – nicht nur in Europa, sondern auf allen Kontinenten. **knoell** wurde 1996 gegründet und bietet globale Unterstützung in den Bereichen Biozide, Chemikalien, Kosmetika, Pflanzenschutz und Düngemittel, Lebensmittelkontaktmaterialien, Medizinprodukte und Veterinärpharmaka. Unsere Stärke ist es, dort zu sein, wo es darauf ankommt: Mit Standorten in Europa, Asien, Nord- und Südamerika und einem umfangreichen Netzwerk von Kooperationspartnern verbinden wir globales Know-how mit lokaler Erfahrung und interkultureller Kompetenz.

Ihr Kontakt: Dr. Michael Cleuvers, Director Products and Markets, T.: +49 621-718858-0, E: info@knoell.com
knoell Germany GmbH, Konrad-Zuse-Ring 25, 68163 Mannheim, Germany

Sponsoring

Nutzen Sie unsere Veranstaltung, um Ihr Unternehmen, Ihre Lösungen und Dienstleistungen zu präsentieren und neue Kontakte zu knüpfen. Wir bieten Ihnen eine Vielzahl von Möglichkeiten, sich als Aussteller, Sponsor oder mit einem inhaltlichen Beitrag einzubringen.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Dr. Björn Nehls

Managing Director

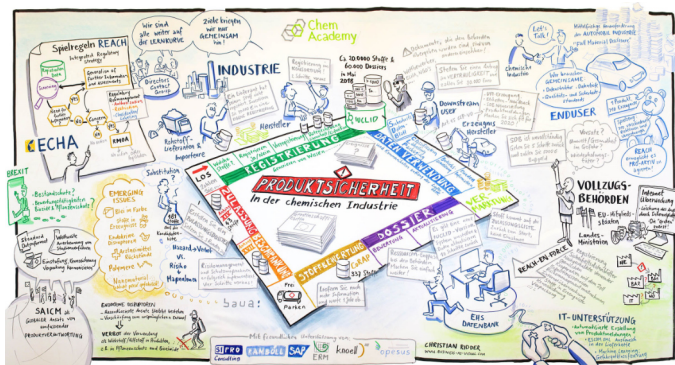
+49 (0) 33 38 75 157 0

bjoern.nehls@chem-academy.com

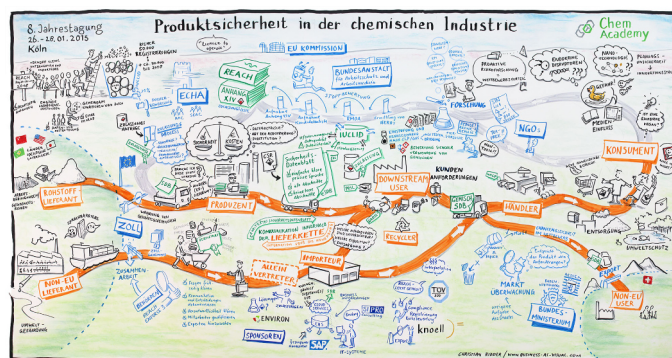


Graphic Recordings

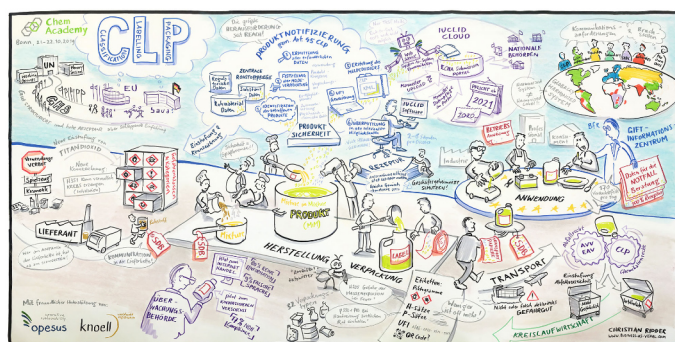
Diese und weitere Graphic Recordings unserer Fachtagungen finden Sie zum Download unter: www.chem-academy.com/graphic-recordings



Graphic Recordig der Fachtagung **Produktsicherheit in der chemischen Industrie 2018**



Graphic Recording der Fachtagung **Produktsicherheit in der chemischen Industrie 2015**



Graphic Recordig der Fachtagung **CLP 2019**



Graphic Recording der Fachtagung **Chemikalienregulierung in Non-EU 2018**

CLP

Ja, hiermit melde ich mich verbindlich an für:

☐	Fachtagung 25. und 26. Oktober 2021	Early Bird 1.395 €	Normalpreis 1.695 €
--------------------------	---	-----------------------	------------------------

☐	Fachtagung Online 25. und 26. Oktober 2021	Early Bird 1.195 €	Normalpreis 1.495 €
--------------------------	--	-----------------------	------------------------

☐	Leider kann ich die Veranstaltung nicht besuchen. Bitte senden Sie mir per E-Mail Informationen zum aktuellen Angebot.		
--------------------------	--	--	--

E-Mail

Der Frühbucherrabatt gilt bis zum 16.08.2021. Danach gelten die Normalpreise. **Alle Preise zzgl. MwSt.**

1. Person

Anrede, Titel
Name, Vorname
Position, Abteilung
Telefon
E-Mail

2. Person

Anrede, Titel
Name, Vorname
Position, Abteilung
Telefon
E-Mail

Firma
Straße, Nr.
Postfach
PLZ, Ort
Land

Rechnungsdetails

Bestellreferenz
MwSt.-Nr.
Firma
Abteilung
Straße, Nr.
PLZ, Ort
Datum, Unterschrift

Kontaktieren Sie uns

Web chem-academy.com
E-Mail info@chem-academy.com
Post Chem-Academy
Part of b2b-events.net
Bahnhofsplatz 2, D-16321 Bernau bei Berlin

Veranstaltungsort

Hilton Bonn
Berliner Freiheit 2, 53111 Bonn
Phone +49 (0) 228 72 690
Email www.hiltonhotels.de/deutschland/hilton-bonn

Übernachtung und Anreise sind nicht in der Teilnahmegebühr enthalten.
Bitte nehmen Sie Ihre entsprechenden Buchungen eigenständig vor.

Technische Voraussetzungen

Für unsere Online-Fachtagungen nutzen wir Cisco WebEx (www.webex.com), eine der führenden Anbieter für Online-Meetings.

Alle hilfreichen Informationen zur Installation und Durchführung sowie notwendige Zugangsdaten erhalten Sie etwa eine Woche vor der Veranstaltung via E-Mail von uns.

Teilnahmebedingungen

1. Geltungsbereich
Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln das Vertrauensverhältnis zwischen dem Teilnehmer einer Veranstaltung von b2b-events.net und b2b-events.net als Veranstalter. Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Teilnehmers haben keine Gültigkeit.

2. Anmeldung
Jegliche Form der Anmeldung wird schriftlich durch b2b-events.net bestätigt und erlangt hierdurch Rechtsverbindlichkeit. Der Teilnehmer erkennt mit seiner Anmeldung die Teilnahmebedingungen an. Die Veranstaltungsteilnahme setzt die vollständige Bezahlung der Teilnahmegebühr voraus. Diese ist unmittelbar nach Erhalt der Rechnung fällig. Die Teilnahmegebühr versteht sich pro Person und Veranstaltungstermin zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer. Inbegriffen sind Mittagessen, Getränke im Veranstaltungsraum sowie Tagungsunterlagen.

3. Programmänderung
b2b-events.net behält sich vor, Änderungen am Inhalt des Programms sowie Ersatz und Weglassen der angekündigten Referenten vorzunehmen, wenn der Gesamtcharakter der Veranstaltung gewahrt bleibt. Muss eine Veranstaltung aus wichtigem Grund oder aufgrund höherer Gewalt abgesagt oder verschoben werden, so ist b2b-events.net verpflichtet, die zu diesem Zeitpunkt angemeldeten Teilnehmer umgehend zu benachrichtigen. Der Teilnehmer kann in diesem Fall die Rückerstattung der Veranstaltungsgebühr verlangen. Weitere Kosten (z.B. Reise- und Übernachtungskosten) sind von der Erstattung ausgeschlossen, sofern es sich nicht um grob fahrlässiges Verhalten seitens b2b-events.net handelt.

4. Rücktritt
Sollte der Teilnehmer an der Teilnahme verhindert sein, so ist er berechtigt ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Darüber hinaus ist eine vollständige Stornierung bis dreißig Tage vor Beginn der Veranstaltung kostenlos möglich. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Bei späterem Rücktritt oder Nichterscheinen wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig.

5. Urheberrecht
Alle im Rahmen der Veranstaltungen ausgegebenen Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und anderweitige Nutzung sind schriftlich durch b2b-events.net zu genehmigen. Sie dürfen Aufnahmegeräte ausschließlich für private Zwecke nutzen. Professionelle Fotografier- und sonstige Aufnahmetechnik ist nicht gestattet. Durch Ihre Teilnahme stimmen Sie zu, dass Sie fotografiert, gefilmt und aufgenommen werden können. Falls nicht anderweitig mit b2b-events.net vereinbart, stimmen Sie zu, dass b2b-events.net und Dritte Bild- und weitere Aufnahmen von Ihnen zur weiteren Verwendung und Veröffentlichung ohne Vergütung verwenden dürfen.

6. Haftung
Alle Veranstaltungen werden sorgfältig recherchiert, aufbereitet und durchgeführt. Sollte es dennoch zu Schadensfällen kommen, so übernimmt der Veranstalter keine Haftung für die Vollständigkeit und inhaltliche Richtigkeit in Bezug auf die Vortragsinhalte und die ausgegebenen Unterlagen. In Fällen unvorhersehbarer Ereignisse oder höherer Gewalt, welche eine Durchführung der Veranstaltung ganz oder teilweise beeinflussen oder verhindern, ist eine Haftung ausgeschlossen.

7. Datenschutz
Überlassene persönliche Daten behandelt der Veranstalter in Übereinstimmung mit den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Sie werden zum Zwecke der Leistungserbringung elektronisch gespeichert. Einblick und Löschung der gespeicherten Daten kann jederzeit gefordert werden. Anfragen bitte per E-Mail an: info@chem-academy.com.

8. Schlussbestimmungen
Der Vertrag unterliegt dem deutschen Recht. Gerichtsstand ist Bernau bei Berlin (Deutschland).

